

Neues in der Spezifikation der Richtlinie zur Versorgung der hüftgelenknahen Femurfraktur (QSFFx-RL)

2027 V01

UebersichtAenderungen

Informationen zum Bericht

BERICHTSDATEN

Neues in der Spezifikation der Richtlinie zur Versorgung der hüftgelenknahen Femurfraktur (QSFFx-RL). 2027 V01

Datum der Abgabe 30. Juni 2026

AUFTRAGSDATEN

Auftraggeber Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

Hinweis:

Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird im Folgenden auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis..... 4

Abkürzungsverzeichnis 5

Allgemeine Hinweise 6

Leseanleitung 7

1 Einleitung 8

2 Spezifikationsänderungen..... 9

 2.1 Spezifikation QSFFx_2027_V01 9

 2.1.1 QSDOK 9

 2.1.2 XML-Schemata & Datenprüfprogramm 9

3 Releaseplanung 10

Impressum..... 11

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Allgemeine Information zur aktuellen Spezifikation	6
Tabelle 2: Meilensteine der Releaseplanung der Spezifikation 2027.....	10

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Bedeutung
BAS	Bundesauswertungsstelle
FFXE	Erinnerungswesen
IKNRKH	Institutionskennzeichen vom Krankenhaus
IQTIG	Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
LE	Leistungserbringer
LVKK/EK	Landesverbände der Krankenkassen und Ersatzkassen
NAMEKH	Name der Einrichtung
QS	Qualitätssicherung
QSFFx-RL	Richtlinie zur Versorgung hüftgelenknaher Femurfrakturen
SJ	Spezifikationsjahr
XML	Extensible Markup Language

Allgemeine Hinweise

Regelbetrieb für das Spezifikationsjahr 2027

Tabelle 1: Allgemeine Information zur aktuellen Spezifikation

Spezifikationskennung	2027_QSFFX_SDOK_RB_XML
Aktuelle Version	01
Richtlinie	QSFFx-RL
Spezifikationsjahr	2027
Exportformat	XML
Unterlagen/Link	https://iqtig.org/spezifikationen/

Change- und Fehlermanagement

Das IQTIG empfiehlt für die Optimierung der Zusammenarbeit mit den beteiligten Stellen die folgenden Aktivitäten:

- Meldung von festgestellten Fehlern (z. B. Spezifikations- und Softwarefehlern)
- Verbreitung von Änderungsvorschlägen
- Abstimmung von Terminen und Umsetzungen im Rahmen der Releaseplanung
- Erfahrungsaustausch, um eine möglichst einheitliche Vorgehensweise zu ermöglichen
- Abstimmung der Spezifikationsänderungen

Vorschläge, Fehlermeldungen und Diskussionspunkte können per E-Mail an den Verfahrenssupport oder über die Kommunikationsplattform (<https://forum.iqtig.org/index.php>) mitgeteilt werden. Sollten Sie keine Zugangsdaten zur Kommunikationsplattform haben, obwohl Sie eine beteiligte Institution (z. B. Softwareanbieter, Datenannahmestelle) sind, lassen Sie sich bitte bei uns registrieren.

Ihr Ansprechpartner:

Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1

10787 Berlin

Telefon: (+49) 30 58 58 26 340

Fax: (+49) 30 58 58 26 341

verfahrenssupport@iqtig.org

<https://forum.iqtig.org/ucp.php?mode=register>

Leseanleitung

Die in dieser Dokumentation verwendeten Symbole heben bestimmte Aspekte bei der Umsetzung der Spezifikation hervor.

Insgesamt gibt es drei verschiedene Elemente, die auf etwas aufmerksam machen.

Checkbox – Achtung:



Achtung

Beschreibt Ursache, Folge und Vermeidung einer besonderen Fehlanwendung, die zu Problemen bei der Implementierung o-der Ähnlichem führen kann.

Checkbox – Hinweis:



Hinweis

Nützliche Informationen, Tipps oder Ratschläge zur Anwendung. Keine wesentlichen oder für das korrekte Funktionieren erforderlichen Informationen.

Checkbox – Beispiel:

Beispiel:

Beispiele sind ein Hilfsmittel, um zuvor vermittelte Informationen oder konkrete Abschnitte der Anwendung zu verdeutlichen.

1 Einleitung

Die Strukturabfrage gemäß QSFF-RL, welche die Gewährleistung einer qualitativ hochwertigen und frühestmöglichen operativen Versorgung von Patienten mit einer hüftgelenknahen Femurfraktur zum Ziel hat, stellt eine Reihe von Anforderungen an die Datenerhebung und Plausibilitätsprüfung, um valide, reliable und vergleichbare Daten gewinnen zu können. Die Erhebung und Plausibilitätsprüfung durch unterschiedliche Softwareumsetzungen beinhaltet grundsätzlich die Gefahr einer Verzerrung der Daten. Die Vorgaben der Spezifikation, die eine einheitliche Festlegung von Datenfelddescriptions, Plausibilitätsregeln, Grundsätzen der Benutzerschnittstellengestaltung und Datenübermittlungsformaten umfassen, sollen dazu dienen, dieser Gefahr entgegenzuwirken. Dadurch werden die Erhebung valider und vergleichbarer Daten sowie ein unter datenschutzrechtlichen Gesichtspunkten sicherer Datenfluss gewährleistet.

Die Komponenten der Spezifikation sind als verbindliche Handlungsanleitung zu betrachten. Damit soll erreicht werden, dass alle Leistungserbringer die Komponenten korrekt anwenden und Klarheit darüber besteht, wie Datenlieferungen zu verschlüsseln und an welche Datenannahmestelle sie zu versenden sind. Diese verbindlichen Vorgaben der Spezifikation sind einzuhalten. Die Art der Umsetzung kann jedoch individuell auf die Zielgruppen der Software ausgerichtet werden. Ein Beispiel hierfür wäre die verfahrensspezifische Zurverfügungstellung und Erläuterung der generischen technischen Fehlermeldungen oder Funktionen zur Pflege. Da beispielsweise die Fehlermeldungstexte der administrativen Prüfungen allgemein formuliert sind, können Verfahrensteilnehmer (Softwareanbieter, Datenannahmestellen) die Meldungstexte so konkretisieren, dass sie für den Empfänger (insbesondere für Ärzte) für den individuellen Fall verständlich sind.

Das vorliegende Dokument gibt eine Übersicht über die Änderungen in der Spezifikation zu allen Vorversionen des Spezifikationsjahres und zur letzten Version des Vorjahres.

2 Spezifikationsänderungen

2.1 Spezifikation QSFFx_2027_V01

Diese Spezifikationsversion basiert auf der Version 2026 V02.

2.1.1 QSDOK

- Anpassung der Bogenfeldbezeichnung des Feldes [ABMELD]
- Löschen des Bogenfeldes "Die Anforderungen gemäß § 12 Abs. 1 QSFFx-RL (Übergangsregelung zur geriatrischen Versorgung) sind erfüllt" [ANFVOLLSTB]
- Löschen der technischen Felder zur freiwilligen Angabe von Gründen.
- Löschen der Feldgruppen [GERIKOMP] und [ERFMINDGERIKOMP]
- Aufnahme der Feldgruppen [ERFMINDNOTFZUSATZW] und [ERFMINDNOTFPWEITERB]
- Anpassung der Syntaxfunktion [erfmind]

2.1.1.1 Bestandsprüfungen

- Die administrative Prüfung 140 "War der leistungserbringende Standort im Erfassungs- und Lieferzeitraum ein gültiger Standort der Haupt-IK?" wird geändert, so-dass auch der Dummy-Standort "770000" zu Testzwecken valide ist.

2.1.2 XML-Schemata & Datenprüfprogramm

Die oben aufgeführten Änderungen werden in den XML-Schemata und im Datenprüfprogramm umgesetzt.

3 Releaseplanung

Um Planungssicherheit zu gewährleisten und angemessen auf Fehler reagieren zu können, werden die Termine zur Veröffentlichung von Spezifikationspaketen (Versionen) eines Erfassungsjahres und zu Rückmeldefristen im Vorfeld angekündigt. Die genannten Termine sind als Zielwerte zu betrachten und basieren auf Vorgaben des G-BA, Abstimmungen mit Softwareanbietern sowie Anforderungen aus der Umsetzung. Tabelle 2 stellt eine entsprechende Übersicht bzgl. zukünftiger Veröffentlichungen dar.

Tabelle 2: Meilensteine der Releaseplanung der Spezifikation 2027

Frist	Meilenstein	Bereitstellung	Bemerkung
nach Beschluss durch das Plenum bzw. 30. Juni 2026	Version 2027 V01	Veröffentlichung auf der IQTIG-Webseite (http://www.iqtig.org)	Finale Version
15. September 2026	Frist für Fehlerrückmeldungen	E-Mail an verfahrenssupport@iqtig.org oder Nutzung der Kommunikationsplattform	
30. September 2026	Version 2027 V02	Veröffentlichung auf der IQTIG-Webseite	ggf. Fehlerkorrekturen
20. Oktober 2026	Frist für Fehlerrückmeldungen	E-Mail an verfahrenssupport@iqtig.org oder Nutzung der Kommunikationsplattform	
30. November 2026	Version 2027 V03	Veröffentlichung auf der IQTIG-Webseite	ggf. Fehlerkorrekturen

Über die in der Tabelle 2 aufgeführten Meilensteine hinaus erfolgt eine regelmäßige Abstimmung mit Softwareherstellern und weiteren Verfahrensteilnehmern (z. B. Datenannahmestellen, Landesverbänden der Krankenkassen und Ersatzkassen) in Form von Informationstreffen und Workshops. Außerdem besteht die Möglichkeit zum Austausch via Kommunikationsplattform des IQTIG. Zudem wurden neue Meilensteine in den Prozess der Systempflege integriert (z. B. die Bereitstellung von Alphaversionen) und Festlegungen getroffen, die die Qualität der Spezifikation erhöhen und die Richtlinienkonformität sicherstellen (z. B. werden wesentliche Änderungen nur im Rahmen finaler Versionen berücksichtigt).

Impressum

HERAUSGEBER

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen
Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-0

info@iqtig.org

iqtig.org